

BM Orionis – erneuter Versuch einer Helligkeitsüberwachung

Günther Krisch und Dietmar Bannuscher

Im BAV-Forum und auch im BAV Rundbrief 3+4/2024 erfolgte bereits ein Aufruf zur Beobachtung des Trapez-Sterns BM Ori. Er zeigte bei Beobachtungen letztes Jahr öfters bei Helligkeitsschätzungen Werte weit unterhalb seiner üblichen Helligkeitsschwankungen während der Bedeckungen (normalerweise alle 6,4705315 Tage 7,9-8,65 mag).

Viele BAVer beobachteten daraufhin BM Ori mitunter sehr ausführlich und außer den Werten des Autors konnten keine signifikanten Helligkeitseinbrüche außerhalb der üblichen Helligkeitsschwankungen bei der AAVSO-Gesamtlichtkurve gesehen werden. Leider ergaben sich aber auch keine wirklichen Werte zur gleichen Beobachtungszeit, die Beobachtung mit dem kürzesten Unterschied lag 1,5 h auseinander und es konnten keine übereinstimmenden Helligkeiten erbracht werden.

In der Gesamtlichtkurve der AAVSO über fast 100 Jahre finden sich durchaus Helligkeitswerte bis 12 mag (vereinzelt, nicht rhythmisch, in großen Abständen), zuletzt 2007.

Wir wollen nochmals den Versuch starten, BM Ori außerhalb seiner Bedeckungen unter die Lupe zu nehmen und diesmal mit zeitlichen Vorgaben, so dass es vielleicht diese Saison möglich ist, zeitgleiche Beobachtungswerte zu erzielen.

Da es unklar ist, ob es in diesem Jahr 3 oder doch 4 Rundbriefe gibt, rufen wir jetzt schon zur Mitarbeit auf, zu Beginn der Saison erinnern wir nochmals im BAV-Forum.

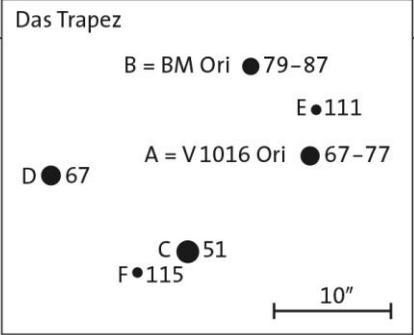
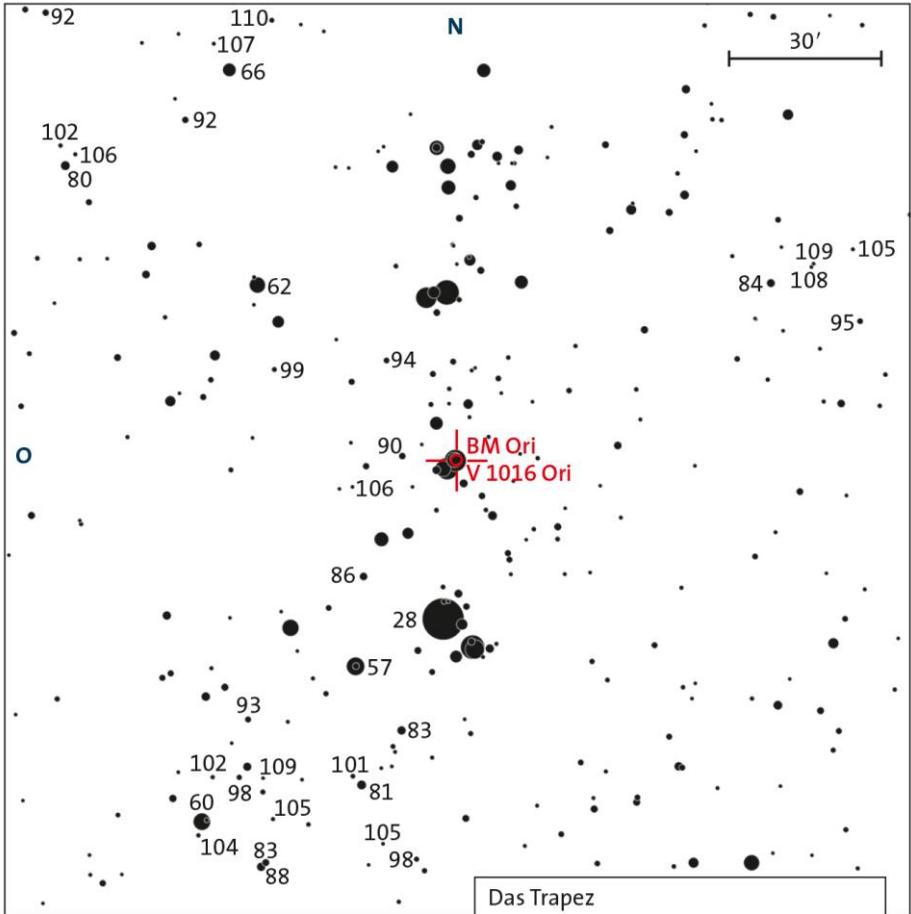
Unten geben wir für jeden Monat eine passende Uhrzeit an, an welcher möglichst viele Beobachter möglichst oft (einmal täglich zur angegebenen Stunde) den Stern BM Ori schätzen/messen. Die Uhrzeiten sind so gewählt, dass der Stern dann hoch genug am Himmel steht. Es ist zu erwarten, dass sich dadurch dann doch mehrere zeitgleiche Werte gewinnen lassen.

Zusätzlich geben wir eine Vergleichssterne mit heraus (siehe unten), die dann bitte zu benutzen ist, um zumindest für die visuellen Beobachter die gleichen Vergleichssterne zu haben.

Bitte senden Sie die Werte oder Ergebnisse jeweils einzeln oder z.B. monatlich gebündelt bei Dietmar Bannuscher ein (dietmar.bannuscher@t-online.de).

Beobachtungen bitte zu folgenden Zeiten (sollte es Beobachtungen zu anderen Uhrzeiten geben, sind diese auch sehr gerne gesehen, Hauptzweck sind aber zeitgleiche Beobachtungen):

November: 22:00 MEZ, Dezember 21:00 und 22:00 MEZ, Januar 21:00 und 22:00 MEZ sowie Februar 22:00 MEZ.



AASVO / SuW-Grafik; mit freundlicher Genehmigung des Spektrum der Wissenschaft-Verlags